Sensortechnik: Wer am längsten pullert, bekommt ein Bier!
23.03.2017

Ein Bereich, der auf der CeBIT in Hannover immer größer wird, ist der für junge Startups. Unternehmen, die kreativ sind, die gerade erst begonnen haben und, die oftmals ein wenig anders sind, als andere. Ein Vorzeigebeispiel dafür ist ganz sicher "peelytics". In dem Startup-Bereich "Scale 11" präsentieren sich die Jungs von peelytics gemeinsam mit einem mobilen WC und stellen ihren Pipi-Sensor vor. Gemessen wird, wer am längsten pullern kann. Die Sensoren sind auf der CeBIT übrigens tatsächlich in einem WC eingebaut. Was zuerst klingt, wie ein absoluter Scherz - hat aber einen raffinierten Hintergrund.

Leadin

Ein Bereich, der auf der CeBIT in Hannover immer größer wird, ist der für junge Startups. Unternehmen, die kreativ sind, die gerade erst begonnen haben und, die oftmals ein wenig anders sind, als andere. Ein Vorzeigebeispiel dafür ist ganz sicher "peelytics". In dem Startup-Bereich "Scale 11" präsentieren sich die Jungs von peelytics gemeinsam mit einem mobilen WC und stellen ihren Pipi-Sensor vor. Gemessen wird, wer am längsten pullern kann. Die Sensoren sind auf der CeBIT übrigens tatsächlich in einem WC eingebaut. Was zuerst klingt, wie ein absoluter Scherz - hat aber einen raffinierten Hintergrund. Tim Kuchenbecker hat es sich erklären lassen.